

1968	Ausgegeben zu Bonn am 6. November 1968	Nr. 44
------	--	--------

Tag	Inhalt	Seite
25. 10. 68	Neunzehnte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zollltarifs 1968 (Zollkontingente für griechische Weine usw.)	907
30. 10. 68	Siebenundvierzigste Verordnung zur Änderung des Deutschen Zollltarifs 1967 (Zollsätze gegenüber Algerien)	909
30. 10. 68	Dritte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zollltarifs 1968 (Zollaussetzungen und Zollkontingente für Pilchards usw.)	911
30. 10. 68	Achte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zollltarifs 1968 (Muskatwein von Samos) ..	912
30. 10. 68	Dreizehnte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zollltarifs 1968 (Waren der EGKS — 2. Halbjahr 1968)	914
30. 10. 68	Sechzehnte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zollltarifs 1968 (Zollkontingente für Seefische usw.)	916
25. 9. 68	Bekanntmachung der Ergänzung der Anlage zum Europäischen Übereinkommen über die Regelung des Personenverkehrs zwischen den Mitgliedstaaten des Europarates	921
7. 10. 68	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Internationalen Abkommens zur Erleichterung der Einfuhr von Warenmustern und Werbematerial	922

Neunzehnte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zollltarifs 1968 (Zollkontingente für griechische Weine usw.)

Vom 25. Oktober 1968

Auf Grund des § 77 Abs. 4 Nr. 1 Buchstabe c, Nr. 4 und Nr. 6 sowie Abs. 8 des Zollgesetzes vom 14. Juni 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 737), zuletzt geändert durch das Zweite Gesetz zur Änderung strafrechtlicher Vorschriften der Reichsabgabenordnung und anderer Gesetze vom 12. August 1968 (Bundesgesetzbl. I S. 953), wird verordnet:

§ 1

Der Deutsche Zollltarif 1968 (Bundesgesetzbl. II S. 541) in der zur Zeit geltenden Fassung wird wie folgt geändert:

1. Im Anhang IV Buchstabe a (Besondere Zollsätze gegenüber Griechenland) wird im Abschnitt „Zollsatzbestimmungen“ die Nummer 3 (Einzelne Besondere Zollsätze) wie folgt geändert:

a) Die Tarifstelle 02.01 – B – II – d – 2 erhält die aus der Anlage I ersichtliche Fassung.

b) In den Zusätzlichen Anmerkungen zu Tarifnr. 22.05 erhalten die Nummern 1 und 2 die aus der Anlage II ersichtliche Fassung.

2. Im Anhang IV Buchstabe d (Besondere Zollsätze gegenüber der Türkei) erhält im Abschnitt „Zollsatzbestimmungen“ die Tarifstelle aus 08.05 – E – II (Haselnüsse usw.) die aus der Anlage III ersichtliche Fassung.

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit § 89 des Zollgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

(1) Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 29. Juli 1968 in Kraft.

(2) Abweichend von Absatz 1 tritt die Änderung nach § 1 Nr. 1 Buchstabe b dieser Verordnung mit Wirkung vom 1. November 1968 in Kraft.

Bonn, den 25. Oktober 1968

Der Bundesminister der Finanzen
Strauß